

-Amtliche Bekanntmachung-

Haushaltssatzung der Stadt Ludwigslust für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund der §§ 45 ff. Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg – Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 12.12.2018 und mit Genehmigung des Landrates des Landkreises Ludwigslust – Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

1. im Ergebnishaushalt

a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	22.457.500 Euro
	der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	23.656.400 Euro
	der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	- 1.198.900 Euro
b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 Euro
	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 Euro
	der Saldo der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	0 Euro
c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen auf	- 1.198.900 Euro
	die Einstellung in Rücklagen auf	0 Euro
	die Entnahmen aus Rücklagen auf	1.198.900 Euro
	das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	0 Euro

2. im Finanzhaushalt

a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	20.159.700 Euro
	die ordentlichen Auszahlungen auf	21.758.800 Euro
	der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	- 1.599.100 Euro
b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
	die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 Euro
	der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 Euro
c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	12.082.200 Euro
	die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	12.308.200 Euro
	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 226.000 Euro
d)	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-1.295.100 Euro

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

	1.100.000 Euro
--	----------------

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

	797.600 Euro
--	--------------

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird festgesetzt auf

	1.500.000 Euro
--	----------------

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | | |
|----|---------------------------------------------------------------------|----------|
| a) | für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen (Grundsteuer A) auf | 298 v.H. |
| b) | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 373 v.H. |

2. Gewerbesteuer auf	350 v.H.
----------------------	----------

§ 6 Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 149,65 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 7 Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.

des Haushaltsvorjahres betrug 43.436.319 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals

zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt 43.391.619 Euro

und zum 31.12. des Haushaltsjahres 43.241.019 Euro.

§ 8 weitere Vorschriften

Auszahlungen für Investitionen, für die Fördermittel zur Gesamtfinanzierung in den Haushalt eingestellt wurden, werden bei Ablehnung dieser Fördermittel in voller Höhe gesperrt. Eine Freigabe des Eigenanteils ist nur über einen Beschluss der Stadtvertretung möglich.

Die Zuständigkeit der Servicebereichsleiterin Finanzen für die Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen wird wie folgt festgesetzt:

- bei Aufwendungen / Auszahlungen, die sich auf gesetzliche Grundlagen (Finanzausgleichgesetz) und

auf Verrechnungen sowie auf die Jahresrechnung beziehen, in unbegrenzter Höhe.

Geplante Aufwendungen für den Winterdienst und für Sachverständigenkosten (B-Pläne, F-Plan, Energiekonzept u.ä.) und Instandhaltungsmaßnahmen können in das kommende Jahr übertragen werden.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 17.01.2019 durch den Landkreis des Landkreises Ludwigslust – Parchim, als Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 18.01.-31.01.2019, während der Öffnungszeiten des Rathauses, im Servicebereich Finanzen, öffentlich aus.

Ludwigslust, 17.01.2019



Reinhard Mach
Bürgermeister

Ein Verstoß der Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der (KV) für das Land MV enthalten oder aufgrund der KV erlassen worden sind, kann gemäß § 5 Abs. 5 der KV für das Land MV nach Ablauf eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn, der Verstoß wird innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Ludwigslust geltend gemacht.